

Psalm 68,29

Psalm 68,29

29 Dein Gott hat geboten, dass du stark seist; stärke, o Gott, was du für uns gewirkt hast!

Josua 1,1-9 Und es geschah nach dem Tod Moses, des Knechtes des HERRN, da sprach der HERR zu Josua, dem Sohn Nuns, dem Diener Moses, folgendermaßen:

2 Mein Knecht Mose ist gestorben; so mache dich nun auf, ziehe über den Jordan dort, du und dieses ganze Volk, in das Land, das ich ihnen gebe, den Kindern Israels!

3 Jeden Ort, auf den eure Fußsohlen treten, habe ich euch gegeben, wie ich es Mose verheißen habe.

4 Von der Wüste und dem Libanon dort bis zum großen Strom Euphrat, das ganze Land der Hetiter, und bis zu dem großen Meer, wo die Sonne untergeht, soll euer Gebiet reichen.

5 Niemand soll vor dir bestehen dein Leben lang! Wie ich mit Mose gewesen bin, so will ich auch mit dir sein; ich will dich nicht aufgeben und dich nicht verlassen.

6 Sei stark und mutig / *Sei getrost und unverzagt!* / Denn du sollst diesem Volk das Land als Erbe austeilten, von dem ich ihren Vätern geschworen habe, dass ich es ihnen gebe.

7 Sei du nur stark und sehr mutig, und achte darauf, dass du nach dem ganzen Gesetz handelst, das dir mein Knecht Mose befohlen hat. Weiche nicht davon ab, weder zur Rechten noch zur Linken, damit du weise handelst überall, / *damit es dir gelingen möge überall* / wo du hingehst!

8 Lass dieses Buch des Gesetzes / *der Weisung / der Unterweisung* / nicht von deinem Mund weichen, sondern forsche darin / *sinne darüber nach* / Tag und Nacht, damit du darauf achtest, alles zu befolgen / *entsprechend all dem zu handeln* /, was darin geschrieben steht; denn dann wirst du Gelingen haben auf deinen Wegen, und dann wirst du weise handeln!

9 Habe ich dir nicht geboten, dass du stark und mutig sein sollst? Sei unerschrocken und sei nicht verzagt; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir überall, wo du hingehst!

Ja Herr Jesus, so ist es – in deinem Buch, in der Bibel hast du es für uns Menschen aufgeschrieben. Dich selbst kann der Feind nicht mehr angreifen, du hast überwunden und bist nun im Himmel am Thron Gottes. Nun greift dein/unser Feind das Wirken deines heiligen Geistes an. Er will verhindern in deinem Wort zu lesen, er will verhindern, dass es einwirkt, er will verhindern dich durch deinen Geist, in mir / in dir wirken zu lassen.

Herr Jesus Christus, darum hast du am Beginn von Josuas Aufgabe das Land Kanaan einzunehmen, Josua diese mit einer Verheißung verbundene Anweisung gegeben. Bis heute bleibt sie gültig und besiegelt.

Darum hab Mut und lies heute zumindest einen Vers in der Bibel – geh damit ins Gebet. Jesus selbst kann Satan nicht mehr angreifen. Flieh im Gebet zu Jesus.

Johannesevangelium 6,68+69 Simon Petrus antwortete Jesus: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte ewigen Lebens;

69 und wir haben geglaubt und erkannt, dass du der Christus bist, der Sohn des lebendigen Gottes!

Matthäusevangelium 11,28-30 Jesus ladet ein; Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken / *zur Ruhe bringen!*

29 Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen!

30 Denn mein Joch ist sanft und meine Last ist leicht.

Johannesevangelium 16,32+33 Jesus spricht: Siehe, es kommt die Stunde, und sie ist jetzt schon da, wo ihr euch zerstreuen werdet, jeder in das Seine, und mich allein lasst; aber ich bin nicht allein, denn der Vater ist bei mir.

33 Dies habe ich zu euch geredet, damit ihr in mir Frieden habt. In der Welt habt ihr Bedrängnis; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden!

<https://www.rudolf-leitner.at/>